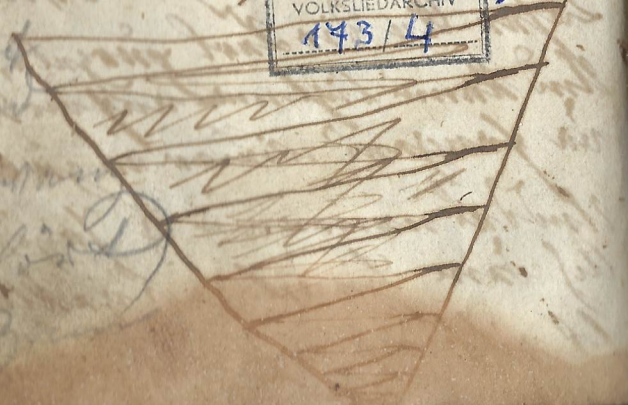
BURGENLÄNDISCHES
VOLKSLIEDARCHIV
193/4



4 Ein Wirth den Trammels das ihm der Durst
gar so plagt,
Er trinkt wohl trinkt noch mehr u. gringt
doch nie sat,
Jetzt wird ihm sein Bauch wie ein Emerfaß groß
die Wassersucht plagt ihn o trauriges Loos,
Und alles das Wasser was er in Wein
hat geschit,
das zapfelt ihm tropfenweis ab aus der Mit,
Na na schreit er nachher u. schit kein mehr hinein
Wird munter und wässert wie früher den Wein

Alma Lied

1 Ist der Winter gar komt das Frühjahr,
Freuet sich alles auf die schönen Allmaschon,
Ist die liebe zeit niemermehr so weit,
Wo man wieder auf die Allma treibt,

2 Wie hart An geschiet wen man aufi sieht,
Wie die Wiesen grünen und die Bäume blühen
Auf der Alma noch da liegt der Schnee noch,
Und das Laub will sich gar nicht rühren

3 Richt euch alle her halt zusamen mehr
Das ja kein Tag uns nicht versäumt,
Unsre Kühe alle in den Winterstall,
Kern [illegible] a scha überall,

BURGENLÄNDISCHES VOLKSLIEDARCHIV 173/5

4 Gib uns lieber Herr für den Sommer mehr,
Deinen Segen u. laß nur alles glücklich sein,
Bitten wir Gott beinant al mitanand,
Schick nur fleißig Gros und suh uns heim,

Der Kammacher

Ein kleines Thier ist auf der Welt,
Das jeder Man gar sehr mißfält,
Verhaßt verfolgt und nicht geduldet,
Weib manchen Frisel es verschuldet,
Das dichte Herr ist sein Asiel,
Drin treibt es eben was es will,
Den dieses kleine ungeheuer,
Erreicht man nicht durch Schwert u. Feuer,
Kammacher haben es nur allein,
So wohl aus hörner so wie aus Bein,
Eine Falle zugericht,
Für den kleinen Bösewicht,
Ihren aufgab für das Lebenlang,
Ist des armen Thieres untergang,
Doch der verderber aller Läuse,
Nützt auch euch auf andre weise,
Er macht die Kam von verschiedner Art,
Zum Schmuck der Herre u. für den Bart,
[illegible]

BURGENLÄNDISCHE VOLKSLIEDARCHIV 173/6